

*Presseinformation  
17. September 2021*

*Virtuelle Jahrestagung 2021 des Vereins für Socialpolitik:*

**Sperrfrist: Montag, den 27. September 2021, 16:00 Uhr**

## **Hermann-Heinrich-Gossen-Preis 2021**

**Hermann-Heinrich-Gossen-Preisträger des Jahres 2021 ist Prof. Florian Scheuer, Ph.D. (Universität Zürich)**

Der Ökonom Florian Scheuer wird auf der diesjährigen Online Tagung des Vereins für Socialpolitik mit dem Hermann-Heinrich-Gossen-Preis ausgezeichnet.

Mit dem Hermann Heinrich Gossen-Preis zeichnet der Verein für Socialpolitik einmal jährlich eine/n Wirtschaftswissenschaftler/-in unter 45 Jahren aus dem deutschen Sprachraum für international anerkannte Forschungsleistungen aus. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Ziel des Preises ist es, die Internationalisierung der deutschsprachigen Wirtschaftswissenschaften zu fördern. Der wichtigste Maßstab für die Vergabe des Preises sind Veröffentlichungen in international anerkannten Fachzeitschriften.

Der Preis ist nach dem preußischen Anwalt Hermann Heinrich Gossen (1810 – 1858) benannt. Mit seinem Werk „Die Entwicklung der Gesetze des menschlichen Verkehrs, und der daraus fließenden Regeln für menschliches Handeln“ gilt Gossen als einer der wichtigsten Vorläufer der modernen Grenznutzenschule.

„Florian Scheuer hat bedeutende Beiträge zur Beurteilung von steuerlichen Instrumenten zur Bekämpfung von Ungleichheit geleistet. Diese haben unter anderem die Debatte um die Besteuerung des Einkommens und Vermögens von Superreichen geprägt. Darüber hinaus hat er zu einem besseren Verständnis von Versicherungsmärkten und anderen wichtigen Märkten beigetragen“, laudatiert der VfS-Vorsitzende Prof. Georg Weizsäcker.

Florian Scheuer studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Konstanz und ging im Anschluss für die Zeit seiner Promotion ans MIT in Cambridge, Massachusetts. Diese schloss er im Jahr 2010 ab und ging als Assistant Professor an das Economics Department der Stanford University. Neben Lehre und Forschung übernahm Florian Scheuer seit dieser Zeit auch zahlreiche weitere Aufgaben in der Fachcommunity, insbesondere als Fachgutachter und Mitglied in wichtigen Fachgremien. Seit 2016 ist Florian Scheuer als Professor an der Universität Zürich tätig.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Steuerlehre und angrenzenden Bereichen von Finanzwissenschaft und angewandter Mikroökonomik. Meist zeichnet sich sein Ansatz durch einen methodischen Mix von Theorie und Empirie aus. Inhaltlich hat er wiederholt sehr wichtige Beiträge zu einem Thema geleistet, das die Ökonomik seit langem beschäftigt: Ungleichheit. In mehreren Artikeln untersucht Florian Scheuer, wie die Steuererträge auf diverse Steuern reagieren, und betont dabei immer wieder, dass diese

Reaktionen sich stark unterscheiden nach Einkommens- und Vermögensart, und ebenso danach, ob die besteuerten Individuen sich diese Einkommens- und Vermögensart selbst wählen können. Die herausragende fachliche Qualität von Florian Scheuers Arbeiten kann man leicht daran erkennen, dass er in nahezu allen führenden Fachjournalen veröffentlicht hat: unter anderem in American Economic Review, Review of Economic Studies, Quarterly Journal of Economics sowie dem Journal of Political Economy. Auch die Förderung seiner aktuellen Forschung durch einen ERC Starting Grant belegt die hohe fachliche Anerkennung, die Florian Scheuer erhält.

**Der Hermann-Heinrich-Gossen-Preis wird am Montag, den 27. September 2021, ab 16:00 Uhr auf der virtuellen Tagung des Vereins für Socialpolitik verliehen.**

Pressekontakt

Verein für Socialpolitik

Geschäftsstelle

Mohrenstraße 59

10117 Berlin

Tel: (+49) 30-20 45 96 01

Dr. Karolin v. Normann

[karolin.herrmann@socialpolitik.org](mailto:karolin.herrmann@socialpolitik.org)